

It's the Yonen Buzz

Von abgemeldet

Kapitel 5: Erkenntnisse

jaaa....lange her, seit dem letzte Kappi erschienen is ^^ : Schande über mein Haupt! naja...zur Anmerkung: das was hier jetzt passiert is sozusagen die Fortsetzung nach Band 3

//Schon wieder allein...//, dachte sich Jun und stemmte seinen Kopf auf seine Arme. Wo Keigo war, konnte Jun sich schon erahnen. Schon oft hatte sie der Drummer mit Hisao getroffen. Auch Atsushi hatte den Verdacht, dass „The Gab“ sich Keigo krallen wollen.

Jun griff in seine Hosentasche und holte eine Zigarettenspackung raus. Dass er rauchte, hatte er niemanden erzählt. Wieso denn auch, wenn Keigo überlegt die Band zu verlassen und Atsushi kaum da war.

Jun genoss seine Zigarette. In einer halben Stunde musste er im Restaurant sein- mal wieder. Zwar machte es ihm Spaß dort zu arbeiten, auch wenn Yuka's Mutter streng ist, aber er hatte den Verdacht, dass Yuka ihm verheimlichte. Mädchen...immer dasselbe mit ihnen! Das Telefon klingelte. Seufzend stand Jun auf und nahm ab. „Imai Jun.“, sagte er. „Jun?! I-ist Atsushi da?“, fragte die Person an der anderen Leitung. „Was willst du Sayuri!“, erwiderte Jun kühl. „Ich möchte mir Atsushi sprechen!“, erwiderte Sayuri. „Er ist nicht da!“, gab er zurück. Was wollte diese Schlampe schon wieder?! Um Verzeihung betteln und wieder zur Band zurückkommen?! „Dann versuch ich es später!“, sagte Sayuri und legte auf.

„Schlampe!“, zischte Jun. Missgelaunt schnappte er sich seine Sachen und machte sich auf den Weg zum Restaurant.

Jun betrat das Restaurant und ging zielstrebig in die Küche. „Hey, Yuka!“, sagte er und schmiss seine Sachen in die Ecke. „Hallo, Imai!“, murmelte die 14-Jährige verlegen. Jun sah Yuka an. Sie knallrot im Gesicht. Jun stutzte, machte sich aber sofort an die Arbeit, denn mit Yuka's Mutter war nicht zu spaßen.

„Imai!!!!“, hörte er eine schrille Stimme kreischen. Jun drehte sich um und sah in das wütende Gesicht von Yuka's Mutter. „Du bist zu spät!“, donnerte sie schon los. Jun tart aus Angst und wegen seiner Sicherheit einen Schritt zurück. „Wenn das noch einmal vorkommt, bekommst du Überstunden!“, schrie sie und ging weg.

Jun sah ihr verwundert nach. „Mach dir nix draus! Sie ist heute nicht so gut drauf!“, sagte Yuka leise und sah ihn an. Jun nickte und ging wieder an seine Arbeit.

Währenddessen saß Keigo im Proberaum von The Gab (The Cab..oder so...ka in jedem

Band steht es anders *heul*) und spielte einen ihrer Songs. „Keigo...du musst ein bisschen sanfter einschlagen und bitte nicht so laut, sonst hört sich Hisao nicht.“, sagte Shinobu und sah Keigo an. Der Angesprochene nickte. „Okay, dann noch mal!“, sagte Katsuhiko. //Nicht schon wieder...die bringen einen noch um!//, dachte sich Keigo, wie so oft seit heute morgen. Zuerst hatte sich der schwarzhaarige auf die Jam-Session mit The Gab gefreut, doch im Laufe des Tages war diese verschwunden. Immer wieder schweiften seine Gedanken zu den Proben mit seinen Jungs. Im Gegensatz zu hier war die Stimmung bei ihnen viel lockerer gewesen und dort hatte er wenigstens Spaß an der Musik.

„Keigo!!!“, holte ihn eine Stimme aus seinen Gedanken. Er schreckte hoch und sah in das Gesicht von Hisao. „Ist etwas mit dir? Du wirkst so abgelenkt!“, meinte der Sänger. Keigo schaute Hisao an. „Mir geht's heute nicht so gut!“, sagte der Schwarzhaarige. Hisao sah Keigo an. „Meinst du, du hältst bis 17 Uhr durch?“, fragte Katsuhiko und sah ihn durchdringlich an. „Nein.“, antwortete dieser. Ein Stöhnen ging durch den Proberaum. „Dann ist es wohl besser, wenn ich gehe! Holt euch Takuma zurück!“, sagte Keigo, nahm seine Sticks und ging aus dem Raum raus. Ein beunruhigendes Gefühl beschlich ihn. Ja- er fühlte sich wie ein Versager...

Sooo das wars erstmal für diese Woche und Entschuldigung, wenn es so wenig ist, aber nach dem WE werdet ihr vieeeeeeeeeeeeeeeeeeeel mehr zu lesen und auch was zu lachen haben ;)

Also baibai und Kommis sin imma erwünscht ^_^

Gez. Yuri